

## Handball Männer LLN

### TSG Liebenwalde – HC Pritzwalk 19:18 (10:12)

Nach der enttäuschenden Vorstellung am letzten Spieltag gegen Wittstock, waren die Männer der TSG Liebenwalde um „Wiedergutmachung“ bemüht. Nachdem die Gäste aus Pritzwalk lange Zeit in Führung lagen, konnten die Hausherren erst in den letzten Minuten das Blatt wenden und denkbar knapp mit 19:18 gewinnen.

Der Start der Gastgeber misslang wieder einmal. Gute Angriffsaktionen gegen ein defensiv eingestelltes Pritzwalker Team endeten mit schwachen Würfeln. So kamen die Gäste immer wieder zu leichten Ballgewinnen. Erst nach dem 1:5-Rückstand gelang es Liebenwalde die Effektivität zu steigern und aufzuholen (6:7). Doch ein erfolgreicher Spielfluss wollte sich bei den Hausherren nicht einstellen. Nach erneut angewachsenem Rückstand (7:11) ging man mit 10:12 in die Halbzeitpause.

Zu Beginn der zweiten Spielhälfte dauerte es einige Zeit, bis die TSG-Männer endlich den Ausgleich erzielten (13:13). Beim 14:13 hatte das Oberhavelteam endlich den Bann gebrochen ging in Führung. Doch Pritzwalk ließ sich nicht abschütteln und zog wiederum gleich. Härte, Unsportlichkeiten und Schauspielereien bestimmten in der Schlussphase das Geschehen. Beim 17:17 trafen die Hausherren doppelt (19:17). Nach dem Pritzwalker Anschlussstreffer hatte Liebenwalde noch die Möglichkeit den 20. Treffer zu erzielen, scheiterte aber. Mit 19:18 fuhr man einen glücklichen, jedoch keineswegs überzeugenden Heimsieg ein.

Fairplay: Liebenwalde 3x Gelb / 4x 2min ; Pritzwalk 3x Gelb / 3x 2min

Liebenwalde: Eckner – Simon (5), Ernst (4), Fledrich (3), Jüterbock (3), Schölzke (2), Gottschalk (2), A.Broja, Katzor, Roy, Stegemann, Pfennig, Skrzypiec

Olaf Ernst, 19.11.2016+